Reisen : Annahof Aegeri : Kurhaus und Ferienoase : Erholung für Gesunde und Genesende in angenehmer Umgebung

Autor(en): **Schwizer, Viviane**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **10 (2002)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-818417

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Annahof Aegeri
Erholung – Rehabilitation – Betreuung

Annahof Aegeri: Kurhaus und Ferienoase

Erholung für Gesunde und Genesende in angenehmer Umgebung

Im «Annahof Aegeri» finden ältere Gäste Erholung, aber auch Rehabilitation nach einem Spitalaufenthalt sowie praktische Hilfe im Alltag. Das Haus bietet aber auch Erholungssuchenden, die eine schöne Umgebung schätzen, und speziell Gästen, die an kleinen Beschwerden leiden, einen sehr angenehmen Aufenthalt. Angehörige von Rekonvaleszenten sind ebenfalls herzlich willkommen im Kurhaus und familiären Dreisternhotel mit Blick auf den Aegerisee. Für Besucher/innen aus dem Züribiet ist der «Annahof» gut erreichbar.

* Viviane Schwizer

Ferien! Für manche heisst dies über sieben mal sieben Berge verreisen, Bäume ausreissen und die Nächte durchtanzen. Für viele – und gerade für ältere Menschen – sind aber beständige Werte wichtig wie: gute Betreuung, familiäre Atmosphäre und selbstverständlich ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis von Kost und Logis.

Gute Betreuung und familiäre Atmosphäre im «Annahof Aegeri»: angenehmer Aufenthalt in schönster Umgebung.

Diese Trumpfkarten kann das Kurhaus «Annahof Aegeri» mit einem Platzangebot von 40 Betten ausspielen. Im umgebauten Krankenhaus der Ingenbohler Schwestern fühlen sich sowohl Gäste wie Patienten und ihre Angehörigen wohl.

Trotz Beschwerden den Urlaub geniessen

Ältere Gäste sind in den Ferien im «Annahof Aegeri» bestens aufgehoben. Laut Gesamtleiter Rolf Tobler kommen viele ins Kurhaus, «wenn sie eine Operation an Gelenken hinter sich haben und wieder Beweglichkeit erlangen wollen». Weiter empfiehlt sich das Haus zur Erholung nach längeren schweren Krankheiten, wenn Angehörige entlastet werden wollen oder Spitex-Dienste ausfallen. Dank dem Aufenthalt in angenehmer Umgebung kann bei Bedarf in Ruhe nach dem «richtigen» Platz in einem Alters- oder Pflegeheim gesucht werden.
Es ist im «Annahof Aegeri» kein Tabu, wenn die Gäste Pflege brauchen. Rolf Tobler dazu: «Unser geschultes Krankenpflegepersonal hilft auf Wunsch gerne beim Duschen oder beim Anziehen der Stützstrümpfe.» Auch der Umgang mit Rollstühlen oder mit Inkontinenz bietet keine Probleme.

Spezialisiert auf Rehabilitation

Obwohl die körperliche und geistige Verfassung älteren Menschen manchmal Grenzen setzt, bleiben viele Möglichkeiten zur Entfaltung. Im «Annahof Aegeri» setzen die Verantwortlichen gezielt auf Rehabilitation. Die gemeinnützige Stiftung, der das ruhig gelegene Haus gehört, hat sich diesbezüglich hohe Ziele gesetzt und diese bereits grösstenteils erreicht: 1999 war der «Annahof Aegeri» das erste Haus seiner Art, das von allen Kurhäusern in der ganzen Schweiz für sein Qualitätsmanagement nach ISO 9001 zertifiziert wurde. Seine Leistungen umfassen Pflege nach Bedarf durch ausgewiesenes Krankenpflegepersonal, medizinische Betreuung durch den hauseigenen Arzt, Physiotherapie und Reha-Gymnastik.
Die Gäste können Voll- oder Halbpension buchen. Besonders geschätzt wird die abwechslungsreiche Vollwertkostküche mit allen nur denkbaren

Diäten. Auf Wunsch werden Lunchpakete abgegeben. Mehr als fünfhundert Gäste fühlten sich im letzten Jahr im «Annahof Aegeri» während durchschnittlich 22 Tagen in guten Händen.

Komfortabel und abwechslungsreich

Zu den praktisch eingerichteten Zimmern gehört ein eigenes WC mit Lavabo. Einige Zimmer verfügen über einen Balkon. Alle Doppelzimmer sind überdies mit Dusche ausgestattet, selbstverständlich mit Klappsitz und Haltegriffen. Badezimmer befinden sich auf jeder Etage. Alle Zimmer sind mit Notrufanlage ausgerüstet und komfortabel über den Lift zu erreichen. Einige sind rollstuhlgängig.

Gut zu wissen sind weitere Besonderheiten, die den Aufenthalt im «Annahof Aegeri» mit dem «gewissen Etwas» verschönern: Ein Geheimtipp ist die qualifizierte Mobilisations- und Atemgymnastik. Viele Kurgäste beteiligen sich an den geführten Gymnastikstunden, weil ihnen der Arzt dazu geraten hat, oder ganz einfach, weil sie Spass an Bewegung haben. Den Gästen steht weiter eine freundliche Coiffeuse und eine erfahrene Fusspflegerin zur Verfügung. Bekanntschaft mit andern lässt sich sowohl im gemütlichen Speisesaal wie im Aufenthaltsraum beim Plaudern, Jassen, Lesen und Fernsehen schliessen. Wöchentlich wird im Haus auch zu Andachten eingeladen, die abwechslungsweise vom reformierten und vom katholischen Dorfpfarrer gestaltet werden.

Attraktive Umgebung

Der «Annahof Aegeri» befindet sich in herrlicher Landschaft mit voralpinem Klima auf 750 Meter über Meer. Das Haus befindet sich an leicht erhöhter Lage oberhalb des Dorfes mit wunderbarer Aussicht auf den idyllischen Aegerisee. Das Dorf ist (fast) immer nebelfrei. Ein Besuch lohnt sich daher zu jeder Jahreszeit. Spaziergänge führen dem See entlang oder in den gepflegten Kurplatz am See. Während einer Schifffahrt lässt sich die Gegend vom Wasser her bewundern. Wer keine so grossen Sprünge machen kann oder will, ist mit der grosszügigen Aussenanlage des Kurhauses gut bedient. Bei schönem Wetter können die Gäste den «Zvieri-Kaffee» sogar im Freien geniessen. Besonders beliebt ist bei vielen der kleine Streichelzoo unmittelbar neben dem Haus. Die Palette der Angebote, die der «Annahof Aegeri» anbietet, ist ideal auf die Bedürfnisse der Gäste zugeschnitten.

So wird der Aufenthalt der Devise des Hauses gerecht: «Erholung – Rehabilitation – Betreuung» werden nicht nur propagiert, sondern auch praktisch umgesetzt.

* Viviane Schwizer, Horgen, ist freie Journalistin, BR

FOTOS VIVIANE SCHWYZER, ZÜRICH

Aegeri hat viel zu bieten: Wanderfreudige Senior/innen kommen voll auf ihre Kosten.

Gastfreundlich und erholsam

Ein Eldorado für Wanderfreunde

Das Dorf Aegeri im Herzen der Schweiz bietet besonders Wanderfreunden attraktive Möglichkeiten zur Entspannung und Erholung:

1) Kurze Spaziergänge und längere Wanderungen auf insgesamt 170 Kilometern laden ein, die Landschaft im Aegerital zu erkunden. Bekannt und beliebt ist vor allem der Panoramaweg, den die Gemeinden Oberägeri und Unterägeri der Bevölkerung zur 700-Jahr-Feier der Eidgenossenschaft schenkten: Die Route auf den Anhöhen rund um den Aegerisee eignet sich besonders für wanderfreudige Seniorinnen und Senioren. Wanderungen sind auch abschnittweise zu empfehlen.

2) Das Gebiet im Aegerital ist gut erschlossen mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Zug, Postauto und auch Schifffahrtsgesellschaften ermöglichen unvergessliche Ausflüge in die noch weitgehend intakte und liebliche Natur.

3) Eine Minigolfanlage im «Birkenwäldli» im Dorf Unterägeri sorgt für Entspannung und Abwechslung an der frischen Luft.

4) Der «Industrielehrpfad Lorze» zeigt auf, wie das unscheinbare Flüsschen Lorze die Zuger Industrialisierung entscheidend mitprägte. Der «Naturlehrpfad Raten» ist ein gut begehbarer Rundweg, auf dem die Landschaft mit eindrücklichem Panorama zu geniessen ist.

5) Weiter sehenswert in Unterägeri: Marienkirche in barockem Baustil, 1721 geweiht und 1978 renoviert; Neugotische Pfarrkirche, 1860 geweiht und 1965 restauriert; Dreifaltigkeitskapelle mit angebautem Eremitenhaus in Mittenägeri (Einsiedelei) sowie das Wohnhaus des bekannten Porträtisten und Landschaftsmalers Meinrad Iten (1867–1932).

Weitere Informationen: Annahof Aegeri
St. Anna 10, 6314 Unterägeri
Telefon 041 754 64 00, Fax 041 754 64 19
info@annahof.ch
www.annahof.ch